

# 48. MärchenSchachFreundeTreffen

## Andernach, 9.-12.5.2024, Parkhotel Am Schänzchen

### *Bulletin — Mai 2024*

Dieses Bulletin enthält im Überblick die Teilnehmerliste und die Platzierungen der Turniere. Eine ausführliche Version wird wie üblich in *f* publiziert werden.

Dieses war schon das 48. Treffen – aber, wie von allen schmerzlich konstatiert wurde, das erste ohne Bernd Ellinghoven. Er hatte noch die Reservierung des Hotels (samt Zimmerkontingent) vorgenommen, die Organisation vor Ort wurde dann von Thomas Brand und Hans Gruber geleistet, die sich freuten, dass bei allen Neulings-Fehlern freundlich Nachsicht gewährt wurde.

#### **Teilnehmerliste (25 + 9)**

Arnold Beine & Barbara, Dirk Borst & Jet, Thomas Brand, Günter Büsing, Michel Caillaud, Norbert Geissler, Hubert Gockel, Bernd Gräfrath & Sybille, Hans Gruber, Stefan Höning, Werner Keym, Rolf Kohring, Ralf Krätschmer & Angela, Rainer Kuhn & Monika, Torsten Linß & Fan, Thomas Maeder & Franziska, Thomas Marx, Laurent Riguet & Sandrine, Michael Schlosser & Brigitte, Bernd Schwarzkopf, Oliver Sick, Jens Volbeh, Dieter Werner, Gregor Werner, Kjell Widlert.

Besonders herzlich begrüßt wurden auch dieses Jahr die Gäste aus dem Ausland.

Einige *f*-Connaisseurs, die nicht anwesend sein konnten, ließen Grüße ausrichten: Hemmo Axt, Christine Gruber, Hartmut Laue, (Hans Peter Rehm,) Ulrich Ring, Manfred Rittirsch, Andreas Thoma, Klaus Wenda.

#### **Lösungsturnier**

Wie üblich wurde die Zahl der Lösungen bei den 9 Problemen nicht angegeben – nicht nur deswegen erwies sich das Turnier als schwierig. Die Aufgaben werden in *f* als Urdrucke ausführlich kommentiert erscheinen. Die sieben Löser teilten sich in drei Gruppen auf. Ein spektakulärer Cook, den Thomas Maeder bei einer Antimarscirce-Aufgabe fand, machte das Rennen spannend bis zum Photofinish! Der Sieg wurde hauchdünn über einen halben Zusatzpunkt (für korrektes Autorenraten) entschieden, aber Michel war zudem auch um 4 Minuten schneller als Thomas.

1. Michel Caillaud (54 Punkte + 0.5 Zusatzpunkt), 2. Thomas Maeder (54 Punkte), 3. Kjell Widlert (38 Punkte), 4. Oliver Sick (31 Punkte), 5. Norbert Geissler (21 Punkte), 6. Rainer Kuhn & Gregor Werner (19 Punkte), 7. Laurent Riguet (18 Punkte).

#### **Kompositionsturnier (Ausschreibungstext)**

Gefordert sind Aufgaben mit der Bedingung **Equipollentscirce**.

Wie in Andernach üblich, gilt Catch as Catch Can: Alles ist erlaubt (beliebige Kombinationen mit anderen Märchenschachelementen, also Bedingungen, Figuren, Bretter ...) – **Ausnahme: keine „orthodoxen Hilfsmatts“!** Es läuft nämlich zurzeit das Popovski-Gedenkturnier von *The Macedonian Problemist* für (orthodoxe) Equipollentscirce-Hilfsmatts in 2 bis 4 Zügen. Wenn Sie hierzu gute Ideen haben, schicken Sie sie bis 30.8.2024 an [zoran.gavrilovski@gmail.com](mailto:zoran.gavrilovski@gmail.com) = Kooperation der Märchenschachfreunde!

Required are problems with the fairy condition **Equipollent Circe**.

As usual in Andernach, Catch as Catch Can applies: Everything is allowed (any combinations with other fairy chess elements, i.e. conditions, pieces, boards ...) – **Exception: no "orthodox helpmates"!** The Popovski Memorial Tournament by *The Macedonian Problemist* is currently running for (orthodox) Equipollent Circe helpmates in 2 to 4 moves. If you have any good ideas, send them to [zoran.gavrilovski@gmail.com](mailto:zoran.gavrilovski@gmail.com), deadline August 30th, 2024! = Cooperation of the fairy chess friends!

(Hinweis an Michel Caillaud und Dirk Borst: Beweispartien sind in Andernach 2024 ausdrücklich erlaubt!)

(Note to Michel Caillaud and Dirk Borst: proof games are expressly permitted in Andernach 2024!)

**Equipollentscirce:** Ein geschlagener Stein wird als Teil des Zuges auf dem Feld wiedergeboren, das sich ergibt, wenn man den Zugvektor des schlagenden Steins an das Schlagfeld legt, also dem tatsächlich zurückgelegten Weg des schlagenden Steins bis zu seinem Zielfeld (selbst wenn dieses nicht mit dem Schlagfeld übereinstimmt). Ist das Wiedergeburtfeld besetzt oder außerhalb des Brettes, verschwindet der geschlagene Stein endgültig.

Beispiel: Wenn eine wDf7 einen sBe7 schlägt, wird dieser auf d7 wiedergeboren, weil d7 sich in gleicher Distanz und Richtung zu e7 befindet wie e7 zu f7. Die Rochade mit einem wiedergeborenen Turm ist erlaubt. Bauern können auf der 1. oder 8. Reihe wiedergeboren werden. Werden sie auf der Umwandlungsreihe wiedergeboren, wandeln sie sich als Teil des Zuges um, wobei die schlagende Partei über die Umwandlungsfigur entscheidet.

Ob ein auf der eigenen Offiziersgrundreihe wiedergeborener Bauer (einschrittig) ziehen/schlagen kann, ist nicht einheitlich geregelt. Gemäß Popeye kann er es nicht, gemäß Winchloe kann er es. Bitte geben Sie an, mit welchem Programm Sie Ihr Problem geprüft haben.

**Equipollent Circe:** After a man is captured, it is immediately replaced on the square which is the same distance and direction from the square of its capture, as was that square from the square upon which its captor commenced its move.

Example: If a WQf7 captures a BPe7, the pawn is reborn on d7, because d7 is a same distance and direction from e7 as e7 is from f7. If the rebirth square is occupied the captured piece disappears. Castling with a reborn rook is permitted. Pawns may be reborn on the 1st and 8th ranks. Pawns reborn on the 8th rank are promoted as part of rebirth and the promotion is chosen by the player who makes the capture. Whether a pawn can move (single-step) or capture after rebirth on its own 1st rank, depends on the definition. Winchloe allows it, while Popeye does not. Please indicate with which program you tested your problem.

**Preisrichter:** Das übliche Kollektiv, das sich spontan am Samstagabend findet.

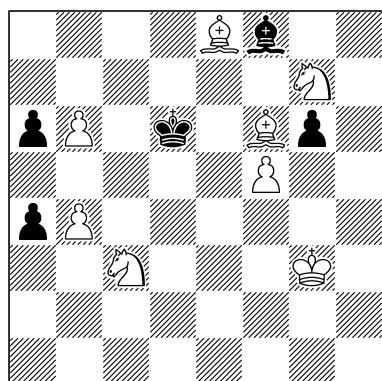
**Einsendungen:** An Thomas Brand oder Hans Gruber bis Samstag/Saturday, 23:59 Uhr.

Die Beispielaufgaben zeigen einen bunten Strauß an Möglichkeiten.

### Ex1

**Torsten Linß**

*Der Schachkiebitz 1995*



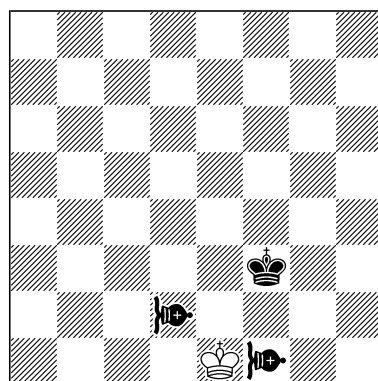
#2 C+ 8+5

- a) Symmetriecirce,
- b) Equipollentscirce

### Ex2

**Gerald Ettl**

*Scobs lignea 2018*



Ser.S#7 C+ 1+3

- Equipollentscirce,
- Madrasi rex inclusiv
- ♞ = Nachtreiterhüpfer

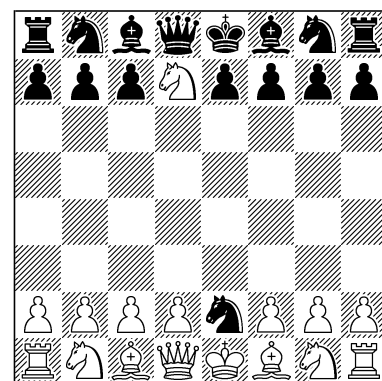
### Ex3

**Kevin J. Begley**

**Dan Meinking**

*StrateGems 2002*

Spezielle ehrende Erwähnung



BP 8 C+ 16+16

- b) ♖c2→c3
- Equipollentscirce

### Ex1

a) 1.Lc6 [2.Se8#] g×f5 [Bc4]/L×g7 [Sb2] 2.c5/Sc4#, b) 1.L×a4 [2.Se8#] g×f5 [Be4]/L×g7 [Sh6] 2.e5/Sf7#

## Ex2

1.K×d2 [NHc3] 2.K×c3 [NHb4] 3.Kd2 4.Ke1 5.K×f1 [NHg1] 6.K×g1 [NHh1] 7.Kf2 NHd3#

## Ex3

a) 1.e4 d5 2.e5 Lg4 3.e6 L×e6 [Bc8=S] 4.Sb6 Lc8 5.Sd7 d4 6.Lb5 d3 7.L×d3 [Bf1=S] Sg3 8.Lf1 Se2,  
b) 1.c4 Sc6 2.c5 Sd4 3.c6 S×c6 [Bb8=S] 4.S×d7 [Bf6] f5 5.Sf3 f4 6.Sfe5 f3 7.S×f3 [Bg1=S] S×e2 [Bc3]  
8.Sg1 Sb8

## Preisbericht Abteilung 1: Märchenschach Preisrichter: Hans Gruber & Kjell Widlert

An den Überlegungen zur 1. ehrenden Erwähnung und an deren Einordnung war KjW selbstverständlich nicht beteiligt.

Die angegebenen Kommentare sind die der Autoren. Eine ausführliche Kommentierung durch die Preisrichter wird in *f* zu lesen sein.

### 1. Preis: Dieter Werner & Ralf Krätschmer

*Hauptplan:* 1.Le6+? f×e6 [Ld5] 2.Lc6#, 1.– Kc6 2.b5+ L×b5 [Bc4] 3.Ld7#, aber 1.– K×e6!

*Lösung:* 1.Lc6+! Ke6 2.Ld7+ Kd5 3.e4+ f×e4 [Bd3] 4.Lc6+ Ke6 5.Ld5+ Kd7 6.Le6+ Kc6 (6.– f×e6 [Ld5] 7.Lc6#) 7.b5+ L×b5 [Bc4] 8.Ld7#

Beseitigung/Weglenkung eines schwarzen Bauern, um schwarzen K-Schlag mit EPC auszuschalten. Weißer Läufer-Rundlauf (4., 5., 6., 8. Zug).

### 2. Preis: Joost Michielsen & Dirk Borst

a) 1.nMOe3 Taa6! (1.– Tea6?) 2.nMO×d1 nLc3+ 3.nMO×c3 [+nLb5]+ nMO×b5 [+nLa7]# (4.nMO×a7??), b) 1.nMAe3 Tee7! (1.– Tae7?) 2.nMA×g2 nTf4+ 3.nMA×f4 [+nTe6]+ nMA×e6 [+nTd8]# (4.nMA×d8??)

Cross checks with both sides pushing with the same Moa & Mao.

### 3. Preis: Ralf Krätschmer & Dieter Werner

*Satzspiel (dualistisch):* 1.– d3 2.c×d3+ Kb3 3.Sc1+ Kc3 (3.– Ka3 4.Ta2#) 4.Sb3 [5.Sc5] K×b3 [Sa3] 5.Sc5+ Kc3 6.Tc2+ Kd4 7.e3#

*Verführung:* 1.d6? [2.Lf7#] Df1? 2.e3, aber 1.– T×g6!

*Probespiel:* 1.Le8? [2.L×b5#] T×e8 [Lc8] 2.Ld7 [3.L×b5#] d3 3.T×d3 [Bd4] 4.L×b5#, aber 1.– Tg5#!

*Lösung:* 1.T×d4 [Bd6]#! K×d4 2.e3+ 2Kc4 3.S×d6 [Bf5]+ 3Kc5 4.Sb7+ Kcc4 5.Le8 Tg5+ 6.K×g5 7.L×b5#, 5.– T×e8 [Lc8] 6.Ld7 7.Ldx b5#

Berlin-Thema. Zwei EPC-Schläge desselben Bauern, um EPC-Schlag des weißen Königs zu verhindern. EPC-Matt.

### 1. ehrende Erwähnung: Thomas Maeder & Kjell Widlert

1.Kg7! [2.Lf5+ D×f5 [Lh3] 3.Lg2#] 1.– Tb3 2.T×b3 [3.Te3# A] D×d4 [Bd1] 3.Lf5# B, 1.– Dc8 2.L×c8 [3.Lf5# B] Tc5 3.Te3# A

Pseudo-le Grand. Man beachte die Feinheit, dass 2.– D×c6 [Sb5] nicht verteidigt in der ersten Variante.

### 2. ehrende Erwähnung: Hans Uitenbroek

a) 1.Gd3 2.K×e5 [Gf6] 3.K×f6 [Gg7] 4.Ke5 5.Kd4 6.Dd5 Ge5#, b) 1.Se5 2.K×d3 [Gd2] 3.K×d2 [Gd1] 4.Kd3 5.Kd4 6.Dc4 Gd3#

(Man munkelt, der Autor wäre in Andernach gesehen worden!?)

### 3. ehrende Erwähnung: Norbert Geissler

a) 1.a1=T 2.Te1 3.Te6 4.T×e7 [Be8=D] 5.Te5 Dc6#, b) 1.a1=L 2.Lf6 3.Ke5 4.L×e7 [Bd8=D] 5.Lf6 Dd5#, c) 1.a1=D 2.Da4 3.D×b5 [Bc6] 4.Da4 5.D×c6 [Be8=D] De5#, d) 1.a1=S 2.Sb3 3.Sd2 4.S×e4 [Bf6] 5.S×f6 [Bg8=D] Dd5#

Schwarze AUW, 4 wD-UW, neu: Matts in Brettmitte.

#### 4. ehrende Erwähnung: Michel Caillaud

1.Df3+ Kh4 2.e3 e5#, 1.Kf3 e5 2.T×h7 [Lh6] e4#

Chameleon echo model mates.

#### Lobe (ohne Rangfolge; alphabetisch angeordnet)

##### Lob: Michel Caillaud

1.Kc1 2.Kd2 3.K×d3 [Bd4] 4.K×d4 [Bd5] 5.K×d5 [Bd6] 6.Ke6 7.Kf7 8.Kg8 9.K×h8 10.Kg8 11.h8=D 12.Db2 13.Kf7 14.Ke6 15.K×d6 [Bc6] 16.K×c6 [Bb6] 17.K×b6 [Ba6] 18.Ka5 19.K×a6 [Ba7] 20.D×b4 [Bb6] 21.Db2 22.D×b5 [Bb8] b7#

A puzzle. What is expected is promotion of black pawns as happens in cooks if WK is on b2 in the diagram. (Beispiel: 1.Kb3 2.K×b4 3.Ka5 4.K×b5 [Bc5] 5.K×c5 [Bd5] 6.K×d5 [Be5] 7.Ke6 8.Kf7 9.Kg8 10.K×h8 15.Kc8 16.h8=D 17.Df6 18.Df5 19.D×d3 [Bb1=D] 20.De2 21.D×e5 [Be8] 22.Db8+ D×b8#. Ein Wunder, dass die Stellung mit wKb1 C+ ist!)

##### Lob: Norbert Geissler

a) 1.a1=S 2.Sb3 3.Sc1 4.S×d3 [Be5] 5.S×e5 [Bf7] 6.Sg4 7.Sh6 8.S×f7 [Bd8=D] Dh4#, b) 1.a1=T 2.Td1 3.T×d3 [Bd5] 4.Td2 5.T×d5 [Bd8=D] 6.Tf5 7.Tf8 8.T×d8 [Db8] Dg3#, c) 1.Kg3 2.Kf2 3.Kf1 4.a1=D 5.D×a3 [Ba5] 6.Da2 7.D×a5 [Ba8=D] 8.De1 Dg2#, d) 1.f2 2.f1=L 3.Le2 4.L×d3 [Bc4] 5.Lb1 6.La2 7.L×c4 [Be6] 8.L×e6 [Bg8=D] Dg3#

Schwarze AUW, langzügige Schub-Manöver.

##### Lob: Norbert Geissler & Dieter Werner

a) 1.c1=L d5 2.Lf4 d6 3.L×d6 [Bb8=D] Kd3 4.Lg3 D×g3=, b) 1.c1=T+ Kd3 2.Td1+ Ke3 3.T×d4 [Bd7] d8=D 4.Td3+ D×d3=, c) 1.c1=D+ Kd3 2.Da1 Kc2 3.D×d4 [Bg7] g8=D 4.Dc4+ D×c4=, d) 1.c1=S Kc3 2.Sd3 K×d3 [Se3] 3.S×f5 [Bg7] g8=D 4.Sg3 D×g3=

Schwarze AUW.

##### Lob: Rainer Kuhn

1.a5 5.a1=L 6.L×b2 [Bc3] 7.L×c3 [Bd4] 8.La1 9.L×d4 [Bg7] g8=D#

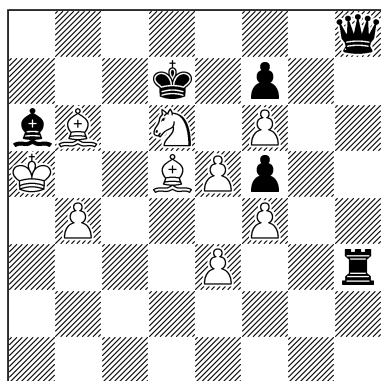
Auch im Problemschach-Kindergarten lernt man das Schubsen.

##### Lob: Oliver Sick, Dieter Werner, Ralf Krätschmer & Norbert Geissler

1.Df4?#. Probespiel: 1.Da7? 2.D×d4 [Lg1] 3.Db2 4.D×d2 [Tf2] 5.Kc5 6.Kd4 7.Df4+? T×f4 [Df6]??  
Lösung: 1.Df8! 2.D×f7 [Bf6] = Vorplan 3.Da7 4.D×d4 [Lg1] 5.Db2 6.D×d2 [Tf2] 7.Kc5 8.Kd4 9.Df4+ T×f4#

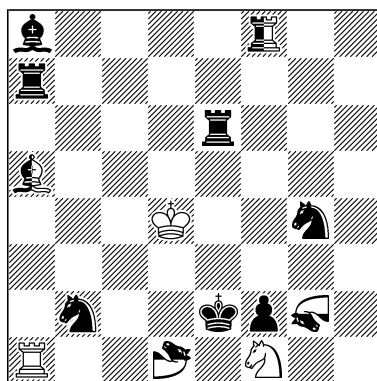
Inder, wobei Läuferkritikus und Turmverstellung EPC-gemäß erfolgen. Vorplan mit EPC zwecks Block (f6), damit nach Schlag der Dame die EPC-Wiedergeburt vermieden wird.

1. Preis  
Dieter Werner  
Ralf Krättschmer



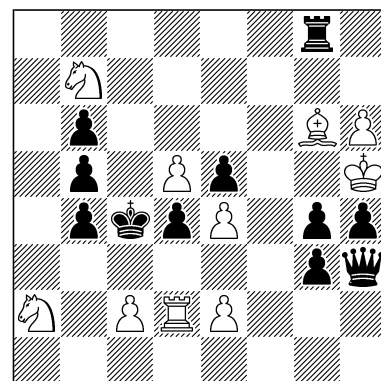
#8 C+ 9+6  
Equipollentscirce

2. Preis  
Joost Michielsen  
Dirk Borst



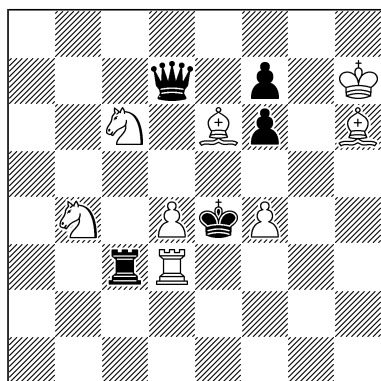
HS#3 C+ 3+7+4  
b) ♖f1→h2  
Equipollentscirce  
♙ = Mao  
♘ = Moa

3. Preis  
Ralf Krättschmer  
Dieter Werner



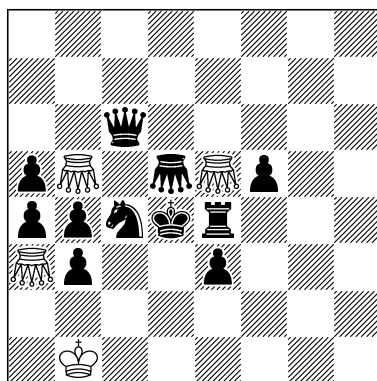
#7 C+ 10+11  
Equipollentscirce

1. ehrende Erwähnung  
Thomas Maeder  
Kjell Widlert



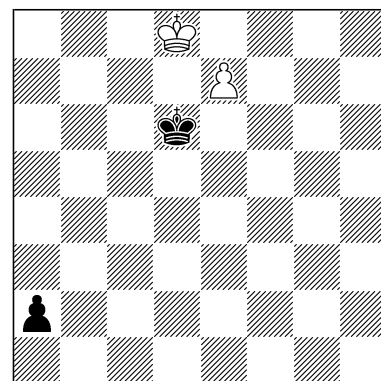
#3 C+ 8+5  
Equipollentscirce

2. ehrende Erwähnung  
Hans Uitenbroek



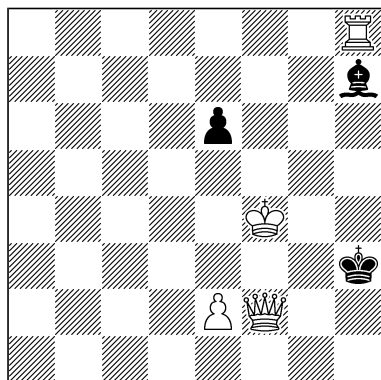
Ser.H#6 C+ 4+11  
b) ♜e5→d3  
Equipollentscirce

3. ehrende Erwähnung  
Norbert Geissler



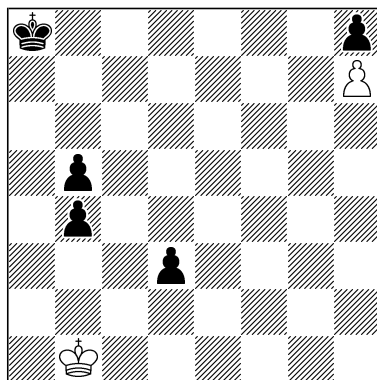
Ser.H#5 C+ 2+2  
b) ♔d8→f3, c) ♗e7→b5,  
d) ♗e7→e4  
Equipollentscirce

**4. ehrende Erwähnung  
Michel Caillaud**



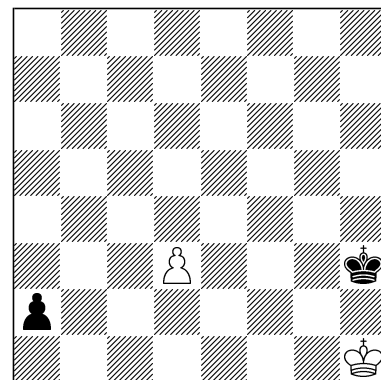
HS#2 2 Lösungen C+ 4+3  
Equipollentscirce

**Lob  
Michel Caillaud**



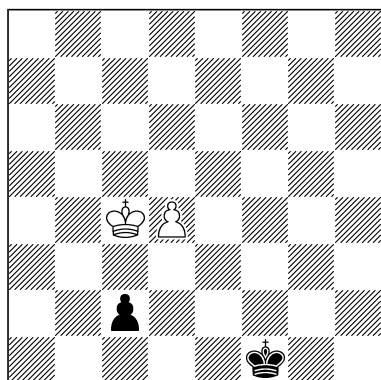
Ser.S#22 C+ 2+5  
Equipollentscirce

**Lob  
Norbert Geissler**



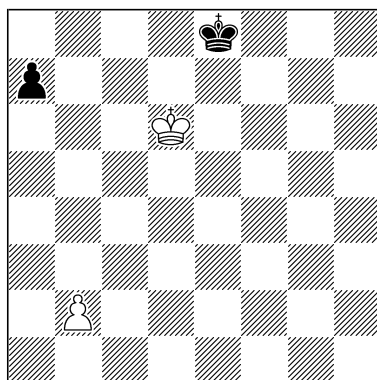
Ser.H#8 C+ 2+2  
b) ♔h1→g6, c) ♖d3→a3,  
d) ♜a2→f3  
Equipollentscirce

**Lob  
Norbert Geissler  
Dieter Werner**



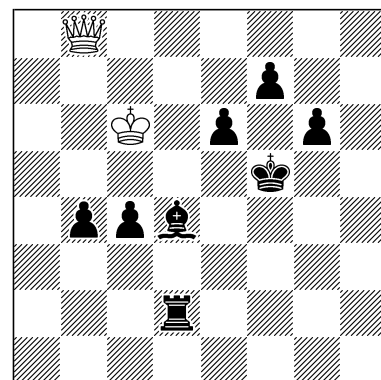
H=4 b) ♔f1→e1, C+ 2+2  
c) ♔f1→a3, d) ♖d4→f5  
Equipollentscirce

**Lob  
Rainer Kuhn**



Ser.H#9 C+ 2+2  
Equipollentscirce

**Lob  
Oliver Sick  
Dieter Werner  
Ralf Krätschmer  
Norbert Geissler**



Ser.S#9 C+ 2+8  
Equipollentscirce

**Preisbericht Abteilung 2: Beweispartien**

**Preisrichter: Hans Gruber**

Die angegebenen Kommentare sind die der Autoren. Eine ausführliche Kommentierung durch den Preisrichter wird in *f* zu lesen sein.

Dirk Borsts Beweispartie wurde in mehreren Runden immer wieder von Michel Caillaud gekocht, der sich damit einen Mitbewerber um den Turniersieg vom Hals hielt.

**1. Preis: Michel Caillaud**

1.e4 d5 2.Lc4 d×c4 [Lb3] 3.d4 c×d3 e. p. [Be3] 4.Kd2 Sc6 5.Kc3 Sa5 6.Ld2 S×b3 [Lc1] 7.c×d3 S×d2 [Lf1]

Exchange of places of bishops (without a rook crossing the bishop square as in the examples by Kevin Begley or Kostas Prentos). Intention was to add 8.Q×d2 to eliminate the tracks but this is cooked . . .

### 1. ehrende Erwähnung: Arnold Beine

1.a4 a5 2.Ta3 Ta6 3.Th3 Th6 4.Sa3 b5 5.S×b5 Sc6 6.b4 a×b4 [Bc3] 7.a5 b×c3 8.a6 c×d2+ 9.L×d2 [Be3] Sa7 10.Sd4 Sb5 11.a7 S×d4 [Sf3] 12.a8=L c5 13.Le4 c4 14.c3 La6 15.c×d4 [Se5] Lc8 16.Da4 c3 17.D×d7+ L×d7 [De6] 18.Lc1 c2 19.L×e3 [Bg5] c1=D+ 20.L×c1

Ein „bisschen“ Aufwand, um am Ende aus dem Nichts eine schwarze Schnoebelen-Dame zu zaubern.

### 1. Lob: Gregor Werner

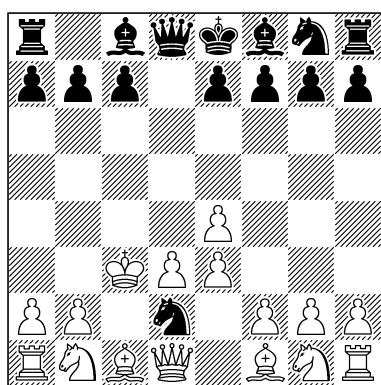
1.c4 d5 2.Sc3 d×c4 [Bb3] 3.Sd5 c3 4.S×c3 [Bb1=D] D×c1 5.Sb1 D×d1# [Dd1=w], 1.c4 d5 2.Dc2 d×c4 [Bb3] 3.D×c4 [Bc6] Kd7 4.D×c6# [Dc6=s] D×c1# [Dc1=w] 5.Dd1 Ke8

### 2. Lob: Arnold Beine

1.g4 b7-g2×f1-g2 2.T-b3×b8-c6 c7-b7×c6-h6 [Tc5] 3.b2-b7×a8-b8=T d7-d6×c5-h5 [Tb3] 4.T-c7×c8-f5 g2-g3×h2-h4 5.Tg5 a7-a4×b3-h3

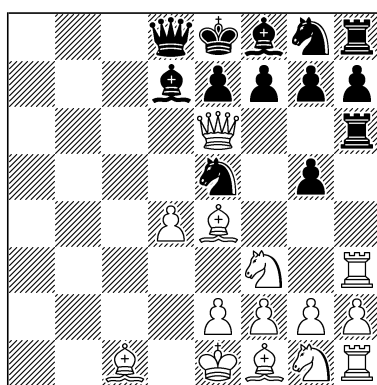
### 1. Preis

Michel Caillaud



BP 7 C+ 16+15  
Equipollentscirce

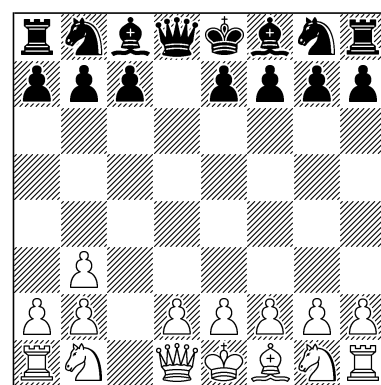
### 1. ehrende Erwähnung Arnold Beine



BP 19.5 C+ 14+13  
ABC, Doppellängstzuger,  
Equipollentscirce

### 1. Lob

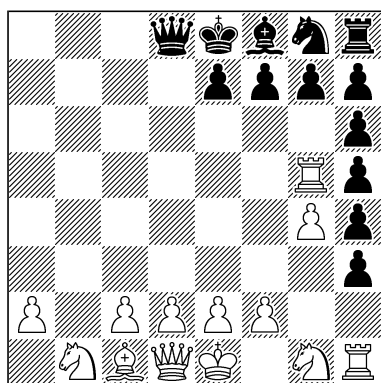
Gregor Werner



BP 5 2 Lösungen C+ 15+15  
#C Chess, Equipollentscirce

### 2. Lob

Arnold Beine



BP 5 C+ 13+13  
Equipollentscirce,  
make&take&make

Bitte vormerken:

**49. Treffen der Märchenschachfreunde in Andernach:**

**29. Mai — 1. Juni 2025!!**